



# GstettnReiter

Dorfzeitung des Vereins „Lebenswertes Stillfried-Grub“



# ARCHITEKT RAUSCH



+43 (0) 650 860 59 77



office@architekt-rausch.at



www.architekt-rausch.at



Haspelgasse 111, 2262 Grub

ICH BIETE ALLE PLANUNGSLEISTUNGEN  
SOWIE BAUBERATUNG UND DIE ERSTELLUNG VON  
ENERGIEAUSWEISEN



Dipl.-Ing. Markus Rausch - Staatlich befugter und beeideter Ziviltechniker

ENERGIE  
KRAFT  
RUHE



**SCHWERPUNKTPRAXIS  
FÜR ERGOTHERAPIE**  
Ulrike Burghäuser

2262 Stillfried | Hauptstraße 83

## BEHANDLUNGSSCHWERPUNKTE IN DER ERGOTHERAPIE

- Schmerztherapie
- Therapie von Hand, Arm, Schulter, Nacken und Rücken
- Migräne und Spannungskopfschmerz
- Orthopädische Probleme - Haltungskorrektur

Teilweiser Kostenersatz durch die ÖGK möglich

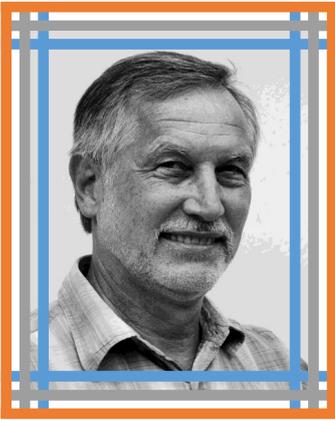
FÜR ALLE DIE **ENERGIE | KRAFT | RUHE** SUCHEN

- Breuß-Massage
- Chinesische Fußreflexzonen-Behandlung
- Klangschalenbehandlung
- Kahi Loa

Wohlbefinden auch als **GUTSCHEINE** zu verschenken!

Mehr Informationen unter [www.energie-kraft-ruhe.at](http://www.energie-kraft-ruhe.at)

Terminvereinbarungen unter: 0664/3821292 oder [info@energie-kraft-ruhe.at](mailto:info@energie-kraft-ruhe.at)



# Editorial

Liebe Jugend, liebe Leserinnen und Leser des *Gstettner*!

Es hat sich wieder einiges ereignet bei uns in Stillfried-Grub, so konnten wir eine Filmcrew des ORF 2 Niederösterreich im Dorfstadl begrüßen. Sie führten im Auftrag der Dorferneuerung Niederösterreich Filmaufnahmen vom Dorfstadl durch. Mehr darüber im Blattinneren.

Den kreativen Weihnachtsmarkt wollen wir, so uns keine Steine in den Weg gelegt werden, nach langer Pause wieder durchführen. Einige Aussteller wurden bereits angeschrieben und angesprochen. Wenn genug Interesse von Ausstellern und Kellerbesitzern besteht, wird der Markt am 19. November 2022 am Kellerberg in Stillfried stattfinden.

Sollten Sie einen Keller zur Verfügung stellen wollen oder wenn Sie Interesse an einer Ausstellung haben, so melden Sie sich bitte unter [s.knasmillner@gmx.at](mailto:s.knasmillner@gmx.at) oder telefonisch unter 0664/73509967

Im Dorfstadl wurde in den letzten Tagen, unter Mithilfe der Firma Bizim, die Unebenheit zwischen Laubengang und Grillplatz beseitigt. Es ist nun möglich ohne Sturzgefahr zwischen Küche und Dorfstadl auf einem geebneten Weg zu gehen. Im Garderobenraum fehlen noch einige Kleinigkeiten, die werden laufend der Vollendung zugeführt. An der Rückseite vom Dorfstadl soll in den nächsten Jahren ein überdachter Abstellplatz entstehen. Die Überleger wurden von der Feuerwehr Stillfried-Grub gespendet. Für diese Arbeiten muss noch einiges vorbereitet werden.

Obmann Alfred Knasmillner

## IN DIESER AUSGABE:

4	(Un)Kraut
5	Aktuelles aus Stillfried-Grub
6	FF Stillfried-Grub
7	Diabetes
8	Artikel A.G. Wambach
9	Dialekt direkt/Dialekträtsel
10	Personenrätsel
11/12	Die Psyche - Teil 25
13	Pensionistenverband, Filmaufnahmen
14	Rätsel, Ausmalbild
15	Über das Planen und Bauen 16
17	„Sammelsurium“ 38



## Impressum

Offenlegung lt. Mediengesetz: Nr. 82, Sept. 2022, Der *Gstettner* ist ein Kommunikationsblatt für alle Stillfrieder und Gruber; Eigentümer, Herausgeber: Verein „Lebenswertes Stillfried-Grub“, 2262 Stillfried, Grub-Kellergasse 154; Redaktion: Alfred Knasmillner, Mag. Georg Lobner, Susanne Knasmillner; Layout: Susanne Knasmillner, Lektorat: Mag. Georg Lober; Titelfoto Walter Filipits, div. Illustrationen: pixabay.com, Rätsel: „Rätsellecke Österreich“ Georg Laublättnr, <https://www.raetsellecke.at/>; Logo: Manfred Rührer; Druck: Helloprint B.V. Rotterdam; Erscheinungsort: Stillfried-Grub; Erscheinungsweise: 4x jährlich; Druckauflage 400 Stk. Der nächste *Gstettner* erscheint in der KW 47/2022; Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist der 12.11.2022.

Namentlich gekennzeichnete Berichte müssen nicht die Meinung der Redaktion wiedergeben.

# (Un)Kraut

Unkraut ist alles, was nach dem Jäten wieder wächst.  
(Mark Twain, amerikanischer Schriftsteller)

## Gänseblümchen (Tausendschön, Augenblume, Gänseliesel)

*Das bescheidene, hübsche Blümchen ist ganz anspruchslos. Es gedeiht fast überall, wo es ein wenig Sonne abbekommt, blüht beinahe das ganze Jahr über und ist sogar noch unterm Schnee zu finden. Und auch vom Rasenmäher lässt sich das Gänseblümchen nicht unterkriegen. Kaum ist es gekürzt, erscheinen schon wieder die nächsten Köpfchen.*

Eine besondere Heilkraft schreibt man - wie vielen Frühlingsblumen - den ersten drei im Jahr gefundenen Gänseblümchen zu. Durch ihren Verzehr soll man fieberfrei durchs ganze Jahr kommen.

### Eigenschaften und Anwendungen:

In der Volksheilkunde kommen Gänseblümchen vor allem zur Behandlung bei Husten, Magen-Darm-Problemen und Menstruationsbeschwerden zur Anwendung.

Ihre Inhaltsstoffe - Saponine, ätherische Öle, Bitter- und Gerbstoffe, Flavonoide, Antioxidantien - wirken in erster Linie schleimlösend, blutreinigend und wassertreibend.

Verwendet werden ausschließlich die Blütenköpfe.

In der Küche sind die hübschen

Blümchen eine tolle Dekoration in Suppen, auf Salaten und Aufstrichen. Und sie bereichern auch unsere Naturkosmetik in Form von Ölen oder Salben.



### Rezept-Vorschlag: „falsche Kapern“ aus Gänseblümchen:

2 Tassen Knospen vom  
Gänseblümchen

1/2 TL Salz  
ca 125ml (Kräuter)Essig

Die Knospen für einen Tag in Salzwasser einlegen, danach kurz heiß



abspülen und in Gläser füllen; mit Essig übergießen und gut verschließen.

Für 2 Wochen kühl und dunkel lagern.

Die „Kapern“ schmecken herrlich auf frischem Butterbrot.

### Kosmetik-Vorschlag: Gänseblümchen-Öl:

Die Köpfchen in ein Schraubglas füllen, mit Öl (vorzugsweise Mandelöl) auffüllen.

An einem sonnigen Platz ca. 2 Wochen ziehen lassen, abseihen, und schon fertig.

Ein wertvolles Massageöl für Gesicht und Körper, oder eine gute Basis für weitere Pflegeprodukte.

**Text: Ulrike Burghauser**

**Inhalt: Veronika Thomas,  
Tallesbrunn,**

**Dipl. Kräuterpädagogin mit lang-  
jähriger Apothekenerfahrung**

### **Bitte unbedingt beachten:**

**Nur Kräuter verwenden, bei denen man sich sicher ist, um Verwechslungen mit giftigen Pflanzen zu vermeiden!!!**

### Liebe Stillfried-Gruber!

Die Suche nach unseren „Zuagrasten“ gestaltet sich nicht immer einfach, deshalb:

**Frisch zugezogen? Schon länger hier, aber zugezogen? Eingeheiratet?**

Wer auch immer hier gelandet ist und uns seine Geschichte erzählen will, ist hiermit herzlichst eingeladen, sich bei mir zu melden:

[ulrike.burghauser@a1.net](mailto:ulrike.burghauser@a1.net) oder 0664/3821292

Ulli Burghauser

# Aktuelles aus Stillfried-Grub

## **Meine sehr geehrten Damen und Herren, liebe Jugend!**

*Leider sind die sonnigen Ferien und die Urlaubszeit wieder einmal viel zu schnell zu Ende gegangen. Aufgrund des Klimawandels werden unsere Sommer immer heißer und trockener, das spiegelt sich auch in unseren Gewässern wider. Von schweren Unwettern und Gewittern sind wir heuer jedoch verschont geblieben. In einem kurzen Rückblick will ich gerne über Aktuelles in Stillfried-Grub informieren.*

### **Straßensanierungsarbeiten**

Die Fa. Strabag hat mit den geplanten Bauarbeiten in Stillfried begonnen. Es wurde in der Postgasse, Am Hofstadl und die Fahrbahn oberhalb der Dr. Onderkagasse mit Feinaspphalt überzogen, sowie kleine Reparatur- und Sanierungsarbeiten durchgeführt.

In der Wienerstraße musste der bestehende Regenwasserkanal um weitere 25m ausgetauscht werden. Die Wiederherstellung der Kanalkünette wird von der Fa. L&G in der KW 37/38 erfolgen.

### **Auflassung der alten Stromhochspannungsleitung**

Zurzeit werden in unserem Gemeindegebiet die alten Hochspannungsleitungen und Maste abgebaut und entsorgt.

### **Neuer Handysendemast**

Die Firma Magenta plant einen neu-

en Handysendemast oberhalb der Waldgasse in Grub. Durch die Errichtung dieses Sendemasten wird es zukünftig auch in diesem Gebiet eine gute mobile Versorgung geben.

### **Ortsbildgestaltung**

Es freut mich, dass viele GemeindebürgerInnen in Stillfried und Grub unentgeltlich die öffentlichen Grünflächen und Blumen pflegen und somit einen wesentlichen Beitrag zur Verschönerung unseres Ortsbildes leisten. Aus gegebenem Anlass ersuche ich alle Kellerbesitzer, nicht genehmigte An- und Umbauten bei ihren Kellern zu entfernen. Es kommt immer wieder zu Beschwerden über Hundekot, die auf Grünflächen liegen gelassen werden, daher ersuche ich alle Hundebesitzer, von den aufgestellten Hundesackerlspendern Gebrauch zu machen, damit die Verschmutzungen in Zukunft vermieden werden.

### **Vereinsleben**

Dieses Jahr wurde wieder von den Mitgliedern der FF Stillfried-Grub sowie vielen Freiwilligen das Feuerwehrfest durchgeführt. Die Kinderfreunde organisierten das jährliche Grillfest am Kinderspielplatz. Beim diesjährigen Bernsteinstraßenfest konnten die BesucherInnen das Museum sowie viele Neuheiten besichtigen. Im Fokus lagen die Modernisierung des zweiten Stockes



sowie die Herausgabe eines neuen Museumsbuches. Unser Tennisverein hat wieder erfolgreich bei den Grenzlandmeisterschaften teilgenommen, und für unseren Nachwuchs wurde wieder ein Tennistrainer organisiert. Auch das berühmte, alljährliche Pfandturnier durfte nicht fehlen. Auch heuer konnten wir bei den beliebten Winzerwochen die warmen Sommerabende bei einem guten Glas Wein ausklingen lassen. Ich bedanke mich bei der FF Stillfried-Grub und bei allen Vereinen für die Organisation dieser Feste sowie bei allen Helferinnen und Helfern für ihre Mithilfe. Ein herzliches Dankeschön an Alle, die diese Veranstaltungen besucht und damit die Vereine unterstützt haben.

**Meine sehr geehrten Damen und Herren, ich wünsche Ihnen einen schönen Herbst und noch viele schöne Stunden in Stillfried-Grub.**

**Ihr Ortsvorsteher  
Hahn Ernst eh.**



**[www.stillfried-grub.at](http://www.stillfried-grub.at) oder  
[www.facebook.com/StillfriedGrub](https://www.facebook.com/StillfriedGrub)**

- Aktuelles aus Stillfried-Grub
- **Gstett**nReiter als PDF zum downloaden
- Veranstaltungskalender
- Infos über Vereine, Wirtschaft, Kultur & Bildung
- Gästeinformation
- und vieles mehr



# FF Stillfried-Grub News

**Unsere Freizeit für Ihre Sicherheit**

*Geschätzte Damen und Herren, liebe Jugend!*



## Feuerwehrfest 2022

Am Samstag, dem 09. Juli, und am Sonntag, dem 10. Juli 2022, konnte nach längerer Pause, mit einem großen Team an freiwilligen Helfern und Feuerwehrmitgliedern, das Feuerwehrfest stattfinden.

Am Samstag nahmen wieder viele Kinder beim mittlerweile traditionellen Zielspritzen teil. Bei diesem Wettbewerb versuchen die Kinder mittels Zielrohr einen Behälter aus einigen Metern Entfernung durch ein kleines Loch so schnell wie möglich mit Wasser zu befüllen. Ist der Behälter voll, ertönt eine Sirene und die Zeit wird gestoppt. Wir bedanken uns bei allen, die mitgemacht haben, und gratulieren allen Sieger/innen nochmal recht herzlich. Am Abend wurde das Fest von der Band ALRIGHT musikalisch begleitet und gemeinsam bis in die frühen Morgenstunden gefeiert.

Am Sonntag spielte traditionell der Musikverein Ebenthal beim Fröhschoppen auf.

Herzlichen Dank an alle Besuche-

rinnen und Besucher für den Besuch beim Feuerwehrfest.

Der größte DANK geht an alle freiwilligen Helfer und an alle Feuerwehrmitglieder, denn ohne die vielen Helfer wäre so ein großes und gelungenes Fest nicht möglich umzusetzen.

## Nächste Veranstaltung STURMHEURIGER 17.09.2022

### Bezirkswasserdienstleistungsbewerb 2022

Am 5. August fand in Marchegg der Bezirkswasserdienstleistungsbewerb statt.

Die FF Stillfried-Grub war durch zwei Kameraden vertreten!

OFM Günter Kormann belegte in der Wertung Einer mit Alterspunkten den hervorragenden 3. Platz. BM Michael Obetzhauser belegte



im Zweier Bronze gemeinsam mit OFM Günter Kormann den 4. Platz! Wir gratulieren herzlich.

### Landeswasserdienstleistungsbewerb 2022

14.08.2022 - 64. LWDLB an der March in Marchegg

Die Feuerwehr Stillfried-Grub gratuliert BM Obetzhauser Michael zum Wasserdienstleistungsabzeichen in Bronze.

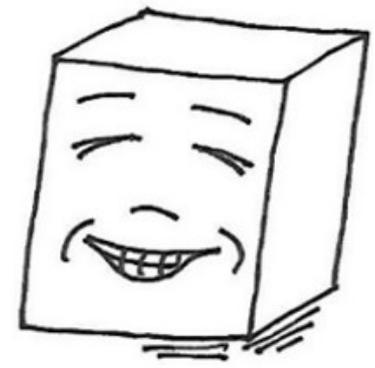
*FM Michaela Galhaup  
& FM Simone Winter*

# Sturmheuriger 17.09.2022

# Diabetes & Schulung

## Diabeteschulungen in Stillfried

Für Teilnehmerinnen und Teilnehmer am Programm:  
„Therapie Aktiv – Diabetes im Griff“



### Was ist Therapie Aktiv?

Das Disease (Krankheit) Management Programm (DMP)

„Therapie Aktiv – Diabetes im Griff“ ist ein Betreuungsprogramm für Menschen mit Diabetes mellitus Typ 2

Das Programm ist ein für Diabetikerinnen und Diabetiker freiwilliges Behandlungs- und Versorgungsprogramm. Es wird über die Österreichische Gesundheitskasse (ÖGK) abgewickelt und kann von Versicherten aller Krankenkassen genutzt werden.

### Warum sind Diabeteschulungen wichtig?

Betroffene einer chronischen Erkrankung benötigen eine kontinuierliche Betreuung. Dabei sind neben den regelmäßigen Kontrolluntersuchungen und Diabetesberatungen auch die Schulungen von großer Bedeutung. Die Schulungen dienen dazu, Menschen mit Diabetes den Umgang mit ihrer Erkrankung im Alltag zu erleichtern, das eigene Wissen aufzufrischen und zu erweitern sowie das Selbstmanagement zu übernehmen.

### Die Behandlungs- und Versorgungsqualität von Diabetikerinnen und Diabetikern muss in Niederösterreich verbessert werden:

Darum bietet die ÖGK für Teilnehmerinnen und Teilnehmer am Programm Gruppenschulungen in

Wohnort-Nähe an. Nutzen Sie diese Gelegenheit, Ihr Wissen über die Stoffwechselerkrankung Diabetes mellitus zu erweitern. Auch der Austausch mit anderen Betroffenen ist ein wertvoller Gewinn. Die Schulungen in Stillfried werden von der Therapie Aktiv Ärztin Frau Dr. Bozena Cichozki (Wahlärztin für Innere Medizin in Ollersdorf) und mir als Diabetesberaterin abgehalten. Im Sommer haben bereits Schulungen stattgefunden, und trotz Hitze waren die Rückmeldungen sehr positiv. Im September (09.09. und 16.09.) starten noch 2 Schulungen für insulinpflichtige Patientinnen und Patienten. Im Herbst wird es wieder neue Termine geben (für Schulungen ohne und mit Insulin). Die Termine werden von der ÖGK an die Betroffenen ausgesendet. Schulungsort ist der Bewegungsraum (Museum) in Stillfried.

### Gut zu wissen:

Im Bezirk Gänserndorf bieten 15 Ärztinnen und Ärzte das Programm „Therapie Aktiv – Diabetes im Griff“ an. In der Großgemeinde sind das Frau Dr. Bozena Cichozki und MR Dr. Gustav Kamenski. Wenn Ihre Hausärztin, Ihr Hausarzt am Programm nicht teilnehmen, können Sie sich bei den Therapie Aktiv Wahlärztinnen und Wahlärzten einschreiben lassen, um die Kontrolluntersuchungen in Anspruch zu nehmen und auch an den Gruppenschulungen teilneh-

men zu können. In Ollersdorf ist das Frau Dr. Bozena Cichozki und in Gänserndorf Herr Dr. Roland Breier (Eine Liste der teilnehmenden Ärztinnen und Ärzte finden Sie im Internet unter [www.therapieaktiv.at](http://www.therapieaktiv.at)).

### Inhalte der Schulung:

Es gibt Schulungen für Betroffene, die Insulin spritzen (insgesamt 14 Unterrichtseinheiten – 4 Termine) und Schulungen für nicht insulinpflichtige Diabetikerinnen und Diabetiker (insgesamt 10 Unterrichtseinheiten – 3 Termine).

### Die Schulungsinhalte sind:

- Was ist Diabetes mellitus Typ 2? (Bildung/Wirkung des körpereigenen Insulins, Insulinresistenz)
- Hypoglykämie (zu wenig Zucker im Blut) & Hyperglykämie (zu viel Zucker im Blut)
- Stoffwechsel-Selbstkontrolle (Blutzuckermessung und Diabetes Tagebuch)
- Gesunde Ernährung und Diabetes
- Bewegung
- Fußpflege, Fußgymnastik & praktische Durchführung
- Folgeschäden
- Vorsorgemaßnahmen & Kontrolluntersuchungen
- Insulin, Insulintherapie & Spritztechnik (bei insulinpflichtigen Betroffenen)

### Wo kann ich mich zur Schulung anmelden?

Diabetikerinnen und Diabetiker, die im Programm „Therapie Aktiv – Diabetes im Griff“ eingeschrie-

ben sind, erhalten von der ÖGK einen Brief mit den Terminen und dem Kontakt zur Anmeldung.

### Wichtig!

Jeder Betroffene von Diabetes sollte regelmäßig an Schulungen teilnehmen. Die Finanzierung der Gruppenschulungen wird von der ÖGK übernommen.

Gabriele Schreib  
DGKP, Diabetesberatung  
APN Diabetes care

Quelle:  
Therapie aktiv – Diabetes im Griff:  
[www.therapie-aktiv.at](http://www.therapie-aktiv.at)

### Diabetes-Selbsthilfegruppe

Ab September finden wieder Treffen der Diabetes-Selbsthilfegruppe im Gemeindeamt in Angern statt:

Termine jeweils um 18:00 Uhr:

**Donnerstag, 15.09.2022**  
**Donnerstag, 13.10.2022**  
**Donnerstag, 10.11.2022**  
**Donnerstag, 15.12.2022 (Weihnachtsfeier)**

Wir freuen uns sehr, Sie bald wieder bei unseren Treffen begrüßen zu dürfen!

Gabriele Schreib

## Geschichten vom Franz

### Von Anna Georgia Wambach (10 Jahre)

*Ich war im Kino. Hier eine Zusammenfassung des Filmes „Geschichten vom Franz.“*

*Viel Spaß beim Lesen 😊*

Franz Fröstl ist bereits 9 Jahre alt. Er geht in die 2.Klasse. Er hat einen 6 Jahre älteren Bruder namens Josef. Seine beste Freundin heißt Gabi Gruber und wohnt im Haus vom Franz in der Wohnung nebenan. Nur leider geht die Gabi in die Klasse 2a und der Franz in die 2b. Aber dafür sitzt der Franz in der Schule neben seinem besten Freund, dem Eberhard Most. Der beschützt den Franz immer vor den Anderen. Denn der Franz ist das kleinste neunjährige Kind der Schule. Und wenn er sich aufregt, kann er nicht so gut reden, seine Stimme wird höher. Früher wurde er auch für ein Mädchen gehalten, denn der Franz hat blonde Ringellocken und einen roten Kirschmund. Aber seit sein Papa ihm zweimal die Woche die Haare rasiert, wird er nicht mehr für ein Mädchen gehalten. Der Lehrer vom Franz heißt Swoboda, aber der Franz nennt ihn immer Zickzack, weil er so „zickzack-kurz“ redet. Und einmal wurde das Heft vom Franz nass, weil in seinem

Rucksack die Wasserflasche undicht war. Der Zickzack wollte einen Grund dafür wissen, doch der Franz konnte es nicht sagen. Er versuchte es jeden Tag, doch alle Kinder, bis auf Eberhard, lachten ihn aus. Einmal nahm Franz die Erklärung auf, dann spielte er diese in der Schule vor, und der Zickzack war dann nett zu ihm. In dem Film sah sich Franz ein Video an, wo erklärt wurde, wie man ein guter Mann wird. Da gab es „Regeln“ dazu, wie z.B. wie man Muskeln bekommt usw.. Franz sagte: „Ich brauche ganz viele „Broteine.“ Denn der Franz wusste nicht, was Proteine sind, und dachte, es ist Brot gemeint. Oder – Gabi und Eberhard sagten, der Franz soll in den Keller gehen, weil es dort dunkel ist und sich das kein Kind traut. Der Franz bekam einen Helm mit Lampe, ein Sicherheitsseil und noch andere kleine Hilfsmittel. Dann hatte er es geschafft. Alle drei, der Franz, die Gabi und der Eberhard, verbrachten eine gute



Zeit miteinander, doch irgendwann stritt der Franz mit der Gabi und sie ging weg. Alle suchten sie, ihre Eltern, Franz, Eberhard und Frau Berger. Frau Berger ist eine Bekannte vom Franz, die aber sehr streng zu ihm war. Und die Gabi war nicht zu finden. Der Franz fand aber auf ihrem Schreibtisch einen Zettel, den er niemandem zeigte. Darauf stand, dass die Gabi ausgewandert sei. So sagte der Franz, er weiß, wo sie ist. Er schaute mit Eberhard in das Haus von Frau Berger, ohne dass sie es bemerkte. Der Eberhard gab dem Franz heimlich den Schlüssel für das Zimmer, in dem sich die Gabi befinden sollte. Und dort war sie auch! Sie schlief gerade und wurde aufgeweckt. Nun vertrugen sich alle wieder. Die Freunde gingen spazieren und redeten miteinander. Alle freuten sich und die Geschichte hatte ein gutes ENDE!

# Unser Dialekträtzel – Dialekt direkt

Mag. Georg Lobner

**„Mauche Leid hom den Hiabst ned gean, weu ned nua de Schui augeht, a weu so vü zan oabeitn is, in Wengat, auf de Ruibnocka, und natirli a in Goadn. Oba ma gfreid si a, won ois unta Doch und Foch is!“**

Jetzt kommt auch die Zeit, wo man die Urlaubserinnerungen austauscht, die Souvenirs an die Wand hängt, die Magnete am Kühlschrank anbringt oder vielleicht auch noch die Ansichtskarten am Küchenkastl einwickelt oder an einer Wand anpinnt. Viele liebe Grüße flatterten früher ins Haus, mit mehr oder weniger originellen



Texten, wo man „die schönste Zeit des Jahres (!)“ verbrachte. Um ja den Daheimgebliebenen den genauen Ort des Sonnenbratens am Strand zu zeigen, wurde oft das Hotelzimmer oder der Liegestuhl auf der Ansichtskarte angekreuzt. Auch prahlte man mit dem Sonnenbrand, dem blauen Himmel, dem guten Essen und dem ständigen Eisschlecken. Strategen entwarfen schon zuhause einen Schreib-Schlachtplan und listeten peinlich genau die Adressen auf, wer eine Karte aus dem Urlaub bekommen sollte. Nicht immer war das einfach, denn man musste auch Briefmarken besorgen und erkunden, wo es den nächsten Briefkasten gibt. Und zuletzt hoffte man, dass die Grüße aus der Ferne früher beim Empfänger sind, als man wieder zuhause ankommt ... 2009 wurden noch 102 Millionen Postkarten (Die Presse, 14.8.22, S. 42) gedruckt, bald sank die Zahl auf

60 Millionen. Aber heute geht es effizienter, Whats-App, Instagram etc. haben den Niedergang der Hochglanzkarten beschleunigt, die neuen Medien sind schneller, aktueller, kleine Filme zeigen sogar, dass die Sandburg großartig gelungen ist, die Wellen durchtaucht werden können und die Kühe auf der Alm den ganzen Tag fast mit ihren Glocken bimmeln! Die Wissenschaft hat natürlich auch die Texte auf den Ansichtskarten untersucht: „gut, schön“, diese Adjektive sind sicher die Spitzenreiter, gefolgt von „wunderbar, fantastisch, traumhaft“; „genießen, Spaß haben“, was sonst soll der Urlaub bieten? Übrigens: Die Österreichische Nationalbibliothek (ÖNB) hat den Bestand von 75 000 Ansichtskarten digitalisiert und online zugänglich gemacht. Österreich hat so nebenbei die Postkarte erfunden, in der 2. Hälfte des 19. Jahrhunderts. 1869

hat die österreichisch-ungarische Post schon 1,4, Millionen von „Correspondenzkarten“ verkauft, damals sogar noch ohne Bild, stattdessen war dort Platz für Adresse und Briefmarken. Und als das Bild oder viele kleine Bilder die Vorderseite füllten, war auf der Rückseite eben nur für eine kleine Notiz Platz: „Liebe Grüße aus ... senden dir/euch ...“

Ansichtskarten aus früherer Zeit haben heute auch einen Sammelwert, so um die 10 € werden sie gehandelt, auf den Flohmärkten angeboten. Auch von Stillfried gibt es seit der vorigen Jahrhundertwende Ansichtskarten, anfänglich schwarzweiß, auch koloriert, Gänse und Hochwasser zeigen eine dörfliche Idylle, die March sogar noch unreguliert. Aber auch jetzt finden Sie aktuelle Karten von Stillfried-Grub, im Gasthaus, im Museum, bei Heurigen werden sie angeboten! Die Sommerfrische von der Zeit um 1900 erlebt eine Renaissance, Radtouristen sind es meist, die die Verbindung von Wein und Natur immer mehr schätzen!

**„Jetzt, wo ma Energie spoan soin, tret ma hoit festa in die Be-dale, waun ma a lbaik hod, donn kann se da Putin glei brausn!“**

## Dialekträtzel

Mag. Georg Lobner

1. Gschpau

4. Schüf

7. Soachscheam

2. a Meuvoi

5. grabln

8. mosti

3. Haurassl

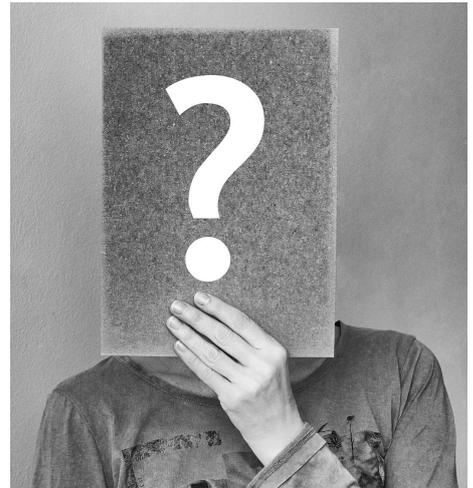
6. Fruastuck

9. augflaschl

Auflösung Seite 12

## Wer bin ich? Ein Personenrätsel wirklich nur für Insider!

1. **Hinweis:** Diesmal sind zwei Personen gesucht, die viel miteinander zu tun haben und einiges gemeinsam haben.
2. **Hinweis:** Sie chauffieren mehrere Fahrzeuge, vierrädrige und zweirädrige. Beruflich sind es weiße mit einer Frau mit Werkzeug in den Händen, privat gibt es mehrere Farben; eine Endnummer ist das Quadrat von 7.
3. **Hinweis:** Eine Person heißt so wie ihr bereits verstorbener Vater, die zweite Person hat mit dem Heiligen zu tun, der alles begreifen und mit seinen eigenen Augen sehen muss.
4. **Hinweis:** Um Ordnung und Sauberkeit kümmern sich vorbildlich alle beide, natürlich zuhause, die/der eine ist eher am Boden spezialisiert, der/die andere professionell an Wand und Decke.
5. **Hinweis:** Eigenschaften gefällig? Freundlich, ruhig, hilfsbereit, teils sportlich, sozial, gesellig, ...!



## Auflösung des Personenrätsels vom letzten Mal

Es dürfte das Sommerrätsel etwas schwieriger gewesen sein, sogar ein ortsbekannter Detektiv hat diesmal länger gebraucht ... Nun: EH steht für Ernst Hahn, aber auch für eigenhändig, nur kann keiner seine Autokennzeichen prägen. Gelb ist die klassische Farbe der Post, und Weiß hat A1 als Kennfarbe. Ja, auch sind die Tennisbälle gelb, Ernstl ist Obmann des Tennisclubs. Man spielt auf rotem Sand, traditionell ist Rot auch die

Farbe der SPÖ, deren Vorsitzender und Ortsvorsteher Ernst diese Rolle schon lange ausübt. Biegt man gegenüber vom Bahnhof nach Stillfried ein, so begrüßt das gepflegte Wohnhaus wie ein Vorbild mit seinem Garten die BesucherInnen. Und was hat es mit der Botanik, also der Pflanzenkunde, im Rätsel auf sich? Iris, die Ehefrau, ist unter anderem auch der florale Name für die Schwertlilie; wie Jasmin, die Tochter, heißt auch eine Zierpflan-

ze, und gesund ist schließlich die Olive, Oliver heißt der Sohn. Das war's! Alle jagen sie gekonnt den gelben Filz-Tennisbällen nach, schaut man genau darauf, so sind sie in der Struktur wie zwei ineinander verdrehte Hundeknochen, so das Lexikon. Iris und Jasmin sind in der Elementarpädagogik tätig, also im Kindergartenbereich. Weiterhin viel Freude bei den beruflichen und sportlichen Tätigkeiten!

Mag. Georg Lobner

## Mitgliedsbeitrag

Auch heuer brauchen wir wieder Ihre Unterstützung, sei es nun als Mithilfe bei einem Projekt oder durch Ihre Mitgliedschaft beim Verein „Lebenswertes Stillfried-Grub“.

Der Mitgliedsbeitrag beträgt pro Jahr und Person Euro 10,-.

Diesem Heft ist ein Zahlschein beigelegt. Ich hoffe, Sie machen zahlreich davon Gebrauch. Sollten Sie kein Mitglied unseres Vereins werden wollen, so besteht auch die Möglichkeit einer unverbindlichen Spende

Vermerken Sie bitte auf dem Zahlschein Ihren Namen und den Verwendungszweck.

Sie haben auch die Möglichkeit online bzw. per Telebanking einzuzahlen unter:

IBAN: AT 41 3209 2000 0220 4568 / BIC: RLNWATWWGAE.

## Danke!



# Die Psyche – Teil 25

## Krieg und Psyche Teil 3

### Neue Medien und die Psyche - Der erste wahrnehmbare Tik Tok-Krieg in Europa und die Online-Präsenz von Opfern

In diesen Zeiten der bisher entwickelten und weitläufig verwendeten Technologien kommt es rund um die Uhr zu hochgeladenen Internetinhalten auf allen möglichen Kanälen. Tik Tok ist beispielsweise neben Youtube und Instagram ein zusätzliches Zeichen unserer Zeit, wo alles Mögliche präsentiert wird. Bei dem Krieg in der Ukraine ist eine Besonderheit, dass nun jeder Privatmensch zu einem Kriegsberichterstatter werden kann, was tatsächlich von nicht wenigen, vor allem jungen Menschen, praktiziert wird. Was früher in der Ukraine sogenannte Influencer waren, wo manche von ihnen auch Geld damit verdienen haben, stellen nun Bilder und Videos von den Spuren des Krieges ins Netz. Die Darstellungen zeigen teils oder komplett durch Bomben zerstörte Gebäude und es wird auch selbst vor den Häusertrümmern posiert und berichtet. Es sieht alles so erschreckend und surreal zugleich aus. Junge Menschen, wo anzunehmen ist, dass sie vor dem Krieg ganz andere waren, versuchen nicht nur dort unter all diesen inhumanen Umständen zu (über)leben, sondern auch als selbsternannte Berichterstatter mit ihren Geräten der Welt zu zeigen, was dort vor sich geht. Tagsüber wagen sie sich hinaus, wenn ihrer Ansicht nach keine unmittelbare Gefahr droht, um zwischen den Trümmern ihrem Bedürfnis nachzukommen, global darüber zu informieren. Nachts verstecken sie sich, so gut es geht, und versuchen von Tag zu Tag zu überleben und nicht „erwischt“ zu werden. Das kann sich absolut niemand vorstellen, der nicht selbst so einen Krieg als unmittelbar vor Ort Betroffener erlebt hat. Eine andere Seite von Tik Tok ist der dafür ur-

sprünglich gedachte Unterhaltungswert, denn ein trostloses Leben ohne jegliche Möglichkeit auf Unterhaltung und auch gänzlich ohne Humor würde für alle eine durchgehende massive Daueranspannung bedeuten, die bis zu einem Kollaps mit völliger Handlungsunfähigkeit führen kann. Unterhaltung und Humor dienen einer psychologisch lebensnotwendigen Ablenkung, auch wenn sie nur von relativ kurzer und vorübergehender Dauer ist. Permanente Schlaflosigkeit, ständige Panik sowie völlige Anspannung lassen einen Menschen erst recht in große Gefahr gegen Leib und Leben bringen. Es ist daher sehr wichtig, sich an einen möglichst „sicheren Ort“ zu begeben, sich zu verschanzen und auch auszuruhen, so gut es unter solchen Umständen möglich ist. Es ist sowieso die Frage, wie es in den Städten und Dörfern mit all den Zerstörungen, Toten, Verletzten, Hungernden, wie Frierenden bei kühler Jahreszeit und nachts aussieht und wo sich noch Großteile der Bevölkerung aufhalten und irgendwie mit allem „leben“. Es ist davon die Rede, dass Millionen von Menschen jeden Alters vor Ort bleiben und den Krieg mitten in ihrem angegriffenen und teilweise zerstörten Land erleben, ohne zu wissen, wie es weitergehen soll und wann das alles ein Ende haben wird. Nichts wird wieder so sein, wie es zuvor war und das gilt nicht nur für die Ukrainer und die Russen als Bevölkerung selbst, sondern das hat auch weitreichende globale Folgen, wodurch auch außerhalb dieser Länder Menschen sterben und hungern sowie verarmen, wenn man dabei nur an die ausgefallenen Ex-



portlieferungen denkt, vor allem Getreide betreffend, aber auch Speiseöl und Dünger. Immerhin ist es zu einer Einigung gekommen, dass ukrainische Schiffe mit Getreidelieferungen ungehindert auslaufen können. Nun zurück zur neuen Technik. Wie viele Tik Tok-Beiträge von Berichterstattern werden wohl im Netz hochgeladen sein, bis der Krieg geendet hat? Es bleibt stark zu hoffen, dass sich diese Zahlen nicht explosionsartig erhöhen und dass möglichst rasch alles ein Ende hat und nicht mehr darüber berichtet werden muss, außer im Zuge eines Wiederaufbaus und einer Aufarbeitung dieses kollektiven Traumas ganzer Generationen, mit einem weiteren grausamen Eintrag in die Geschichtsbücher. Zu unserer Zeit kann man leider auch schon meinen, dass das nicht nur mehr Bücher in herkömmlichem Sinne betrifft, sondern ebenso eine zunehmende Digitalisierung der Historie. Aber die fortgeschrittene Technik betrifft nicht nur die Informationstechnologie im Ukraine-Krieg. Am 24. März 2022 wurde bekannt, dass in der Ukraine Gesichtserkennungssoftware zur Identifizierung toter russischer Soldaten eingesetzt werde, um anschließend zu versuchen, ihre Familien ausfindig zu machen. Der ukrainische Vizepremierminister Mykhailo Fedorow sagte in einem Reuters-Interview:

„Aus Höflichkeit gegenüber den Müttern dieser Soldaten verbreiten wir diese Informationen über die sozialen

Medien, damit die Familien zumindest wissen, dass sie ihre Söhne verloren haben, und damit sie die Möglichkeit haben, die Leichen abzuholen.“

Es gibt jedoch auch Leute, die den Einsatz dieser Clear-view-Software keineswegs befürworten – Einzelne wie auch Bürgerrechtsgruppen – weil sie auf mögliche falsche Identifizierungen verweisen können. Es wurde von der ukrainischen Führung relativ rasch die Strategie angewendet, Fotos russischer Kriegsgefangener und von Toten auf einer vom Innenministerium erstellten Internetseite zu veröffentlichen, teils mit russischen Abzeichen sowie Dokumente. Seitens der Ukrainer heißt es, dass das den russischen Familien bei der Suche nach ihren Angehörigen helfen solle. „Hier finden Sie Informationen über gefangene und getötete Soldaten in der Ukraine

seit Beginn der Besetzung“, heißt es. Die ukrainische Führung verfolgt damit aber das Ziel, dass in Russland damit innerstaatlicher Druck der Bevölkerung gegen Putin und seine Schergen erhöht wird. Es ist jedoch dagegen einzuwenden, dass laut Genfer Konvention das Zurschaustellen von Kriegsgefangenen einen Straftatbestand und somit einen Bruch dieser Konvention darstellt. Der Einsatz von Gesichtserkennungssoftware und Identifizierungen sowie Bilder von Gefangenen und Toten im Internet zu präsentieren, stellen völlig neue Herausforderungen dar und bedeutet eine Veränderung psychologisch taktischer Kriegsführung. Die Gefahr von Verwechslungen kann viel in Zusammenhang mit Verwirrung, Hoffnung und Verstörung bewirken. Denken, Fühlen und Handeln tausender Menschen werden dadurch massiv beeinflusst. Traumatische Erlebnisse, wenn z.B. das tote Kind online

entdeckt wird, sind vorprogrammiert. Verletzte Kriegsgefangene lassen zwar auf eine Rückkehr hoffen, doch welche Ängste müssen bei den betroffenen Familien ausgelöst und ausgestanden werden, mit der Ungewissheit, was mit dem Angehörigen weiter geschehen wird? Es ist unbestritten, dass der russische Angriffskrieg ein Verbrechen an der Menschlichkeit höchsten Maßes darstellt. Es ist aber in mancher Hinsicht auch zu kritisieren, was die ukrainische Seite tut. Ein Beispiel fragwürdiger Verhaltensweisen ist, dass mit der o.a. Methode die ukrainische Führung eigentlich eine menschenunwürdige Strategie anwendet und dabei noch behauptet, sie wolle den Familien in Russland „helfen“. Der Krieg zeigt durch die fortgeschrittene Computertechnologie einmal mehr eine hässliche Seite.

DDr. Anton Wambach

[www.sn.at/politik/weltpolitik/live-krieg-in-der-ukraine-liveblog-russische-truppen-greifen-weiter-an-selenskyj-ruft-zu-weltweiten-protesten-auf-116337250](http://www.sn.at/politik/weltpolitik/live-krieg-in-der-ukraine-liveblog-russische-truppen-greifen-weiter-an-selenskyj-ruft-zu-weltweiten-protesten-auf-116337250)

Vgl. [www.sn.at/politik/weltpolitik/live-krieg-in-der-ukraine-liveblog-russische-truppen-greifen-weiter-an-selenskyj-ruft-zu-weltweiten-protesten-auf-116337250](http://www.sn.at/politik/weltpolitik/live-krieg-in-der-ukraine-liveblog-russische-truppen-greifen-weiter-an-selenskyj-ruft-zu-weltweiten-protesten-auf-116337250)

Vgl. [www.nt-v.de/politik/Russland-raeumt-ertsmals-eigene-Verluste-ein-article-23160182](http://www.nt-v.de/politik/Russland-raeumt-ertsmals-eigene-Verluste-ein-article-23160182)



**Küssler**  
**TRANSPORTE**

David Küssler

- +43 699/11104931
- kuessler.transporte@gmx.at
- 2262 Stillfried

Werbung



Dialekträtsel-Auflösung		Mag. Georg Lobner
1. Gefährte	4. Schilf	7. Nachttopf
2. einen Mund voll	5. dämmern	8. mostig
3. Erholungsschlaf	6. Frühstück	9. betrunken

# Nachricht vom Pensionistenverband Österreichs

## Ortsgruppe Stillfried/Grub

Die Pensionisten unternahmen eine zweitägige Fahrt ins Salzkammergut nach St. Wolfgang und Bad Ischl, an der 34 Personen teilnahmen.

Bei herrlichem Wetter wurde eine Fahrt mit der Zahnradbahn auf den Schafberg unternommen und danach eine Schiffsrundfahrt am Wolfgangsee.

Am 2. Tag wurde in Bad Ischl die Kaiservilla besichtigt, und bevor die Reise nachhause ging, wurde zur Stärkung die Konditorei Zauner besucht.

Elisabeth Sprinzi



## Filmaufnahmen



Johann Steinkogler (Kameramann), Jennifer Frank (DRF NÖ), Alfred Knasmillner (Obmann „Lebenswertes Stillfried/Grub“), Ernst Hahn (Gemeinderat), Maria Forstner (Landesobfrau der NÖ Dorf- und Stadterneuerung), Robert Meißl (Bürgermeister Angern/March)  
Fotorechte: NÖ.Regional

Der Dreh setzt die Gemeinschaftshäuser als wichtigen Dreh- und Angelpunkt für die Dorfgemeinschaft in Szene. Im Herbst wird der Kurztrailer in „Niederösterreich heute“ ausgestrahlt. Der ehemalige Leer-

stand mitten im Ort wurde optimal belebt. Im vorderen Bereich befindet sich der Kindergarten, im Hinterhof liegt der ehemalige Stadl, dieser wurde zur Mehrzweckhalle umgebaut. Die Zusammenarbeit



mit Gemeinde und Dorferneuerungsverein funktionierte vorbildlich, es wurde an einer alternativen „grünen“ Heizung und ebenso an der Ausstattung getüftelt. Das Ergebnis lässt sich sehen. Der Dorfstadl wurde auch Sieger beim 10. Projektwettbewerb der NÖ Dorf- und Stadterneuerung in der Kategorie Publikumspreis. Stillfried-Grub hat einen Ort für die Dorfgemeinschaft, der gut angenommen wird. Das Land hat im Rahmen der NÖ Landesaktion Dorf- und Stadterneuerung eine finanzielle Unterstützung gegeben.

Regionalberaterin  
DI Andrea Haberkorn



# Über das Planen und Bauen – Teil 16

New York City – ein Reisebericht, auch ein bisschen übers Bauen



„Ich war noch niemals in New York, ich war noch niemals in L.A.“ – berühmte Liedzeilen von Udo Jürgens, die in diesem Fall nicht zutreffen. Es war mein drittes Mal in New York und diesmal habe ich Kilian – unseren 9-Jährigen – mitgenommen. Ich wollte schon länger mal wieder hinfliegen, auch, aber nicht nur, um zu sehen, wie das neue World Trade Center aussieht. Es ist Anfang August 2022.

**Tag 1:** Nach 9 h Flug sind wir da. Obwohl wir 9 Stunden geflogen sind, ist es 6 Stunden früher als zu Hause. Nach einer gefühlten Ewigkeit Warten vor der Passkontrolle sind wir dann formell eingereist. Mit dem Zug geht es zur Penn Station, einem großen Bahnhof mitten in der Stadt. Den Weg zum Hotel bewältigen wir zu Fuß, obwohl es für unsere Körper schon 22h abends ist (16 Uhr Ortszeit). Das Hotel ist cool. Wir haben ein Stockbett und jedes Bett hat einen Fernseher – Kilian freut sich. Wir sind in Sichtweite zum Chrysler Building – gute Lage. Wir beschließen, etwas zu essen, vertilgen eine 45 cm Pizza und fallen todmüde ins Bett – Es ist 19 Uhr Ortszeit.



Die Bar auf der Dachterrasse unseres Hotels

**Tag 2:** 03:15 Uhr in der Nacht, Kilian ist wach, schließlich ist es für ihn 9:15 Uhr in der Früh. Trotz mehrerer Versuche, ihn zum Einschlafen zu bringen, bleibt er wach – wir sind also früh startklar und beginnen unser Sightseeing bei „The Edge“, einem Hochhaus mit einer vor das Gebäude auskragenden Aussichtsplattform. Tolle Aussicht, die Scheiben neigen sich nach außen, es hat eine 4-fach Verglasung, ca. 6 cm dick. Wir sehen New York das erste Mal von oben. Weiteres Highlight hier ist eine transparente Glasfläche, auf die man sich stellen oder legen kann. Erfordert etwas Überwindung, schließlich geht es unter einem 336 Meter in die Tiefe.

Danach besichtigen wir einen ausrangierten Flugzeugträger inkl.



ebensolchem Space Shuttle. Nach einer Rast im Hotel das zweite



The Edge vom Empire State aus

Hochhaus – Empire State Building – ein Gebäude aus den 1930er Jahren. Beeindruckende Bauzeit von nur 1,5 Jahren, Höhe ohne Antenne immerhin 381 Meter. Danach ist Schluss. Ich habe Kilian erfolgreich bis ca. 21 Uhr wach gehalten, und wir kommen endlich in den neuen Tag-Nacht-Rhythmus.

**Tag 3:** Amerikanisches Museum der



Space Shuttle



Empire State Building

Naturgeschichte. Wir haben Eintritt um 10 Uhr gebucht, aber sieh an, die Schlange ist schon ca. 300 Meter lang (das Museum öffnet um 10 Uhr). Doch es geht schnell, Sicherheitskontrolle erneut erfolgreich passiert. Insgesamt etwas enttäuschend, weil überlaufen und irgendwie nicht so wie erwartet. Aber die größte Dinosaurierknochensammlung und ein Blauwal, der an der Decke einer Halle hängt. Nach dem Museum Mittagessen à la New York, also 5 Hot Dogs beim entsprechenden Standl bestellt. Danach Wasserspielplatz im Central Park – Erholungszeit für Kilian, die er voll genießen kann – wir verbringen 3 Stunden dort. Es ist sehr, sehr heiß und schwül, wir sind froh über etwas Abkühlung.



Am Strand



Memorial Pools



Im naturhistorischen Museum

**Tag 4:** Wir starten um 10 Uhr mit dem Hubschrauber und erkunden die Skyline aus der Luft. Wir sehen die Freiheitsstatue, das neue World Trade Center, den Hudson River und vieles mehr – ein sehr spannendes Erlebnis – vor allem für Kilian. Danach ist wieder Erholung angesagt, also fahren wir mit der Staten Island-Fähre eben dorthin. Dann noch mit dem Bus – zu früh ausgestiegen – Strand nicht gefunden – zurück zur Busstation – der Busfahrer ist nett und nimmt uns mit den alten Fahrscheinern mit. Nach 10 weiteren Minuten: Strand und Meer. Wir stürzen uns in den Atlantik und bauen Sandburgen. Am Abend

zurück nach Manhattan – Unterwegs Pommes Frites mit Ketchup und Burger. Was wirklich zu schaffen macht, ist die U-Bahn – es riecht tatsächlich nicht sehr gut, es hat am Bahnsteig 40 Grad und im Zug 20. Aber wir sind bald im Hotel. Davor noch kurz zum Times Square.

**Tag 5:** Wir wollen früh am Hafen sein, um die erste Fähre zur Freiheitsstatue zu bekommen. In der U-Bahn dann die Schrecksekunden: Wir haben verpasst auszusteigen, weil wir nicht mitbekommen haben, dass der Zug eine Endstation hat. Wir biegen in ein dunkles Nebengleis ab und fahren einen dunklen engen Tunnel entlang. Dann eine ewig lange Kurve und wir überlegen, ob wir hier



Lady Liberty

unten mit dem Handy wohl einen Notruf absetzen könnten. Doch dann wird es wieder heller – der Zug hat nur umgedreht und hält wieder in der selben Station – Glück gehabt. Freiheitsstatue gesehen, und aufs neue World Trade Center gefahren (102. Stock) Schöne Aussicht, aber irgendwie doch wie die anderen Hochhäuser auch. Unten die Memorial Pools angesehen. Das sind die Wasserbecken, die an der Stelle der alten Türme errichtet wurden. Man wird da schon ein bisschen nachdenklich. Danach nochmals Strand in Staten Island. Es ist unglaublich heiß, der Dienstag war der heißeste Tag.

**Tag 6:** der letzte Tag. Shopping und Luftburg-Parcours. Wir kaufen günstig (im Vergleich zu Europa) Gewand für Kilians Schwester und machen dann auch einen Sprung in den Lego Store. Wie jeder andere in Europa, aber deutlich teurer.

Danach geht es mit der U-Bahn zum Flughafen. Wir freuen uns schon wieder auf zuhause. Auf gutes Wasser zum Trinken, auf gute Luft



*Man trifft sich im*  
**Stillfrieder Hof**

Neue Öffnungszeiten:

**So 10:00 - 14:00**

**Di, Mi, Do 17:00 - 21:00**

Montag, Freitag und Samstag Ruhetag

Wir bieten Getränke, Eis und kleine Speisen an

**NEU: GETRÄNKE & SNACK AUTOMAT**

**Durchgehend bereit**

2262 Stillfried, Bahngasse 104

[www.stillfriederhof.at](http://www.stillfriederhof.at)

Tel.: 022 83/23 54

[www.facebook.com/stillfriederhof](http://www.facebook.com/stillfriederhof)



STILLFRIEDER  
FORST &  
GARTENBAU KG

**Baumschnitt**  
**Rasendoktor**  
**Gartengestaltung**

Ing. Marcus Schöner

Tel.: 0664 281 74 07

E-Mail: [kontakt@schoener-baum.at](mailto:kontakt@schoener-baum.at)

Web: [www.schoener-baum.at](http://www.schoener-baum.at)

Werbung

## Computerservice Wagner - Zistersdorf

Ihr IT-Partner aus der Region für individuelle Lösungen



Reparatur - Aufrüstung - Datensicherung - Netzwerk - Videodigitalisierung

[www.computerservice-wagner.at](http://www.computerservice-wagner.at) +43(0)660 390 90 64

### Leistungen im Überblick

- Beratung und Durchführung von EDV-Projekten
- Großformatausdrucke bis 44 Zoll (Druckbreite von 1,1m)
- Hilfestellung bei individuellen Problemen
- Systembetreuung und Datensicherung
- Reinigung des PCs (Präventivwartung)
- Auf Wunsch Vor Ort Betreuung
- PC-Reparatur und Aufrüstung
- Installation von Endgeräten
- Netzwerke, LAN und WLAN
- Video Digitalisierung

### Partnerfirma: Bestattung Aumann - Zistersdorf

Kaiserstraße 24 & 28 - 2225 Zistersdorf Tel.: +43(0)2532 2367  
[www.bestattung-aumann.at](http://www.bestattung-aumann.at) [bestattung.aumann@gmx.at](mailto:bestattung.aumann@gmx.at)

Durch die Kombination von einem hausinternen IT-Unternehmen wurde die komplette Infrastruktur der Bestattung Aumann aktualisiert und erweitert. Sämtliche Arbeitsgeräte, Drucker und Großformatdrucker wurden in einem Netzwerk integriert. Die Stellen, die nicht mit herkömmlichen Netzkabeln versorgt werden können, arbeiten mit WLAN Accesspoints, die als Verbindung zum zentralen Netzwerk im ganzen Haus zur Verfügung stehen. Zusätzlich wurde ein NAS System integriert, mit dem man von jedem PC aus arbeiten kann. Hat den Vorteil, dass alle Benutzer jederzeit auf die Daten der Bestattung zugreifen können. Dieses System arbeitet mit zwei gespiegelten Festplatten, um die Datensicherheit zu gewährleisten. Täglich wird noch zusätzlich ein Backup dieser NAS-Station völlig automatisiert erstellt.

Werbung



# STAR<sup>★</sup> INGER

## BIOWEINGUT

★★★ Herbstöffnungszeiten ★★★

7. Oktober bis 6. November  
Fr., Sa., So., Ft. ab 15 Uhr

Wir freuen uns auf euren Besuch!



Quadengasse 186, 2262 Stillfried - [www.weingut-staringer.at](http://www.weingut-staringer.at) - 0664/4902450 - [office@weingut-staringer.at](mailto:office@weingut-staringer.at)

Werbung



## Gartenbau Zens

Inhaber Roman Zens  
[www.gartenbau-zens.at](http://www.gartenbau-zens.at)

Gruber Hauptstraße 29a  
2262 Grub an der March

Tel: 0699/1981 28 09  
E-Mail: [kontakt@gartenbau-zens.at](mailto:kontakt@gartenbau-zens.at)

Werbung



# WIT

## INSTALLATIONEN GMBH

GAS / WASSER / HEIZUNG / SOLAR / WOHNRAUMLÜFTUNG  
WÄRMEPUMPEN / BIOMASSE / WASSERAUFBEREITUNG

Roman Wlaschinsky / 2253 Tallesbrunn 26 / 02283/206 91 / [www.wit-installationen.at](http://www.wit-installationen.at)

Neben Heizung, Installationstechnik, Lüftung und Sanitär sind wir vor allem auf Alternativenergie wie Solar-, Photovoltaik- und Pelletsanlagen spezialisiert.

Wir bieten fachkundige Beratung und ein auf Sie speziell ausgerichtetes Angebot für kostengünstiges Heizen.

**Wir freuen uns auf Ihren Besuch!**

# Elektro Binder

Bauprovisorium • Hausanschluss • Störungen  
Elektroinstallationen • Anlagenüberprüfung

Konzessionierter Meisterbetrieb

Ziegelofengasse 70  
2262 Stillfried -Grub

[binder.mario@gmx.at](mailto:binder.mario@gmx.at)  
☎ 0664/ 38 031 19